



An die
Träger,
Lehrkräfte und
Multiplikator*innen
des Landesprogramms MitSprache – Deutsch4U

Fortbildung „Trauma und Flucht im Kontext niedrigschwelliger DaZ-Kurse“

**ACHTUNG TERMINÄNDERUNG – NEUER TERMIN zur Fortbildung
„Trauma und Flucht im Kontext niedrigschwelliger DaZ-Kurse“**

Neuer Termin:

Freitag, 29. Oktober 2021 von 17.30-20.00 Uhr und

Samstag, 30. Oktober 2021 von 10.00 – 16.00 Uhr

Sehr geehrte Träger, Lehrkräfte und Multiplikator*innen im
Landesprogramm MitSprache-Deutsch4U,

die Folgen und Auswirkungen von Fluchterfahrungen und Traumata
begegnen Lehrenden in niedrigschwelligen DaZ-Kursen immer wieder und
beeinflussen den Unterricht sowie das Miteinander im Sprachkurs mitunter
erheblich. Nicht zuletzt die jüngsten Ereignisse in Afghanistan, dem
Heimatland vieler Teilnehmender in niedrigschwelligen Deutschkursen,
können einen großen Einfluss auf das Unterrichtsgeschehen haben. Ängste,
Sorgen und zurückliegende traumatische Erfahrungen können explizit und
implizit Thema im Unterricht werden, Auswirkungen auf Erleben, Verhalten
und Lernen der Teilnehmenden haben oder durch Sorgen um im Heimatland
verbliebene Familienmitglieder großen Raum einnehmen.

In dieser Fortbildung möchten wir uns einigen Grundlagen aus dem Kontext
Trauma, Flucht und Traumapädagogik annähern und auf dieser Basis
konkrete Handlungsoptionen und Empfehlungen für den Unterricht
entwickeln und kennenlernen.

Die Fortbildung wird durchgeführt von einer erfahrenen Referentin des
Instituts für Traumabearbeitung und Weiterbildung in Frankfurt am Main
und wird sich mit folgenden Themen und Fragen beschäftigen:

- Was ist ein Trauma und was sind potentielle traumatische Erfahrungen?
- Wie äußern sich die Folgen eines Traumas und wie beeinflussen sie die Lebensbedingungen und die Lernsituationen der Teilnehmenden?

Institut für Sprach- und
Literaturwissenschaft

Fachgebiet
Mehrsprachigkeitsforschung/
DaF/DaZ

Hessisches Zentrum für
alltagsorientierte
Sprachförderung (HeZaS)

Department of Linguistics and
Literary Studies

Multilingualism
Research/German as a
foreign/second language

HeZaS

Hochschulstr. 1
64289 Darmstadt

Tel. +49 6151 16 - 4569
Fax +49 6151 16 - 4139
hezas@spz.tu-darmstadt.de

Datum
9. September 2021



- Welche Ansätze der Traumapädagogik können für den niedrigschwelligen DaZ-Unterricht hilfreich sein?
- Was kann ich als Lehrkraft im Umgang mit potentiell traumatisierten Teilnehmenden tun und was sollte ich vermeiden?
- Wo liegen die Grenzen im Umgang mit traumatisierten Teilnehmenden und wie Sorge ich im Umgang mit diesen belastenden Situationen für mich selbst?

Termin und Format: Die Fortbildung erstreckt sich über zwei Veranstaltungstage und findet online über Zoom statt.

Neuer Termin:

- Freitag, 29. Oktober 2021 von 17.30 - 20.00 Uhr und am
- Samstag, 30. Oktober 2021 von 10.00 - 16.00 Uhr

Eine Anmeldung ist nur für eine Teilnahme an beiden Veranstaltungstagen möglich.

Kosten und Anmeldung: Das Angebot richtet sich vorrangig an Lehrende und sonstige Akteur*innen aus dem Landesprogramm MitSpracheD4U und ist für diese kostenfrei. Weitere Teilnehmende anderer Einrichtungen und Träger können sich auf eine Warteliste eintragen lassen und werden über mögliche Restplätze kurz vor der Veranstaltung informiert.

Anmeldungen sind ab sofort möglich. Bitte senden Sie dafür das beigefügte Anmeldeformular vollständig ausgefüllt und unterschrieben per E-Mail an uns unter hezas@spz.tu-darmstadt.de zurück. Sie erhalten eine Bestätigung, ob Sie am Kurs teilnehmen können und rechtzeitig vor dem Termin einen persönlichen Einwahl-Link.

Wir freuen uns auf Ihr Interesse an der Veranstaltung und Ihre Anmeldung!

Herzliche Grüße,
das HeZaS-Team